

My Story

Minoru's Geschichte

Von Minoru---

Wie alles began!

Krieg. Diebstahl. Diskriminierung. Korruption. Umweltverschmutzung. Vergewaltigung. Völkermord. Tierquälerei. Totschlag. Überwachung. Vergasung. Terror. Zerstörung. Leid. Hass. Trauer. Rache.

Mein Großvater erzählte mir einst die Geschichte unserer Ur-Ahnen, die ihre Welt durch vielerlei falsche Ansichten und Taten zerstörten. Sie machten diese Welt unbewohnbar und bauten riesige Raumschiffe um eine neue Welt zu suchen, auf der sie von vorne anfangen könnten. Diese Raumschiffe wurden in alle Richtungen des Weltraums entsandt um eine neue Heimat zu finden.

Die Jahre vergingen, die Motivation sank. Aber als sich die Lebensmittelrationen dem Ende neigten, fand eine kleine Gruppe von Raumschiffen in den Tiefen des Weltraums einen bewohnbaren Planeten, der eine ähnliche Atmosphäre und nahezu die gleichen Lebensbedingungen aufwies wie ihr ursprünglicher Heimatplanet, die „Erde“.

Die Schiffe landeten auf dem neuen Planeten und öffneten ihre Ladeluken. Die Menschen strömten hinaus und genossen die frische und klare Luft, nach der sie sich schon so lange sehnten.

Und so wie das Leben immer seinen Weg findet und sich die Lebewesen zueinander hingezogen fühlen, begann auch hier der ewige Kreislauf des Lebens wieder.

Während die anderen, noch übrig gebliebenen Raumschiffe zu dem neuen Planeten geführt wurden, entstand auf diesem neues Leben. Ein neues Kind wurde geboren, allerdings war dieses Kind kein Mensch mehr. Man entdeckte, dass die Neugeborenen „Menschen“, die auf diesem Planeten zur Welt kamen über besondere Kräfte verfügten, die sie von den anderen, normalen Menschen unterschied. Der Ursprung dieser Kräfte lag im inneren Kern des Planeten, der mit jedem Neugeborenen Wesen eine Verbindung erstellte, worauf das verbundene Wesen die Kräfte des inneren Kerns nutzen konnte um seine Umwelt und seinen aus der Natur des Planeten geschaffenen Körper neu zu formen und zu richten.

Da jene Kräfte aus dem Inneren des Planeten kamen, nannte man den Planeten „Koa“. Im Laufe der Jahre gab es einen Generationswechsel, der eine neue Rasse darstellte, welche die Menschen ablöste. So verzichtete man größtenteils auf menschliche Techniken und Lehren und formulierte neue Gesetze und Ordnungen.

Die Fähigkeit das zu tun, was von einem Menschen als „Übernatürlich“ bezeichnet würde war der Schlüssel eine neue Weltordnung des Friedens und der Güte ein zu leiten, sodass es nie wieder zu einer, wie von den Menschen verursachten Katastrophe, kommen würde. Über die Jahre hinweg geriet die Bezeichnung „Mensch“

in Vergessenheit und tauchte nur noch in alten Lehrbüchern auf. Man versuchte einen neuen Begriff für die neue Rasse zu finden, und war sich schnell über die Bezeichnung „Setsu“ für „Verbindung“ einig.

Den Setsu waren dank der erworbenen Kräfte keine Grenzen mehr gesetzt. Man begann riesige Städte zu errichten und die Infrastruktur bis über den ganzen Planeten hinweg auszubauen.

Mit den immer wieder einkehrenden Menschen und deren Nachfahren entstanden neue Völker und unter den Setsu bildeten sich eigene Clans, die entweder ähnliche Kräfte oder Interessen vertraten.

Allerdings war es den Setsu nicht vergönnt das menschliche Streben nach Macht und Reichtum abzulegen, und so kam es unter einzelnen Clans zu Konflikten, die allesamt im Krieg endeten.

Im Laufe des Krieges wurden viele kleinere Clans zerschlagen oder schlossen sich stärkeren Truppen an. Als der Krieg schließlich seinen Höhepunkt erreichte und sich die sechs mächtigsten Völker gegenüberstanden, schlossen sich fünf dieser Clans zusammen um den letzten, machtgierigen Clan zu zerstören.

Der Krieg war beendet und alle übrigen fünf Völker waren sich einig, dass der Keim dieser maßlos übertriebenen Begierde nach Macht in den scheinbar unerschöpflichen Kräften des Kerns von Koa lag. So beschloss die fünf Anführer des jeweiligen Volkes die mächtige Energie des Planeten in sechs Teile zu trennen und sie in sogenannte „Ki“ zu versiegeln.

Die fünf Anführer von Koa starben aus bis heute unerklärlichen Gründen bei dieser Versiegelung. Allerdings ließen sie den Setsu ein großes Geschenk da.

Die sechs Schlüssel wurden fortan aufbewahrt und versteckt, sodass niemand mehr auf die Idee kommen würde die volle Energie des Planeten zu entfesseln.

Die Ki wurden über die Jahre hinweg an meine Familie weitergegeben, Generation über Generation, mit dem Auftrag sie zu verstecken und denjenigen weiterzugeben, die sie als vertrauenswürdig empfinden.

In Koa formten sich derweil kleinere Gruppen und Clans die nun aus dem Untergrund hervortraten um die Schlüssel zu suchen und mit ihnen an die größte Macht zu kommen.

So hat es mir mein Großvater immer erzählt...